

Vorwort	7
Karten	12
Abkürzungen	14
Literatur	16
A. Einleitung	45
B. Hauptteil: Slavische Wasserwörter und davon abgeleitete Namen	56
I. Appellativa, die in allen drei Untergruppen des Slavischen belegt sind und davon abgeleitete Namen	56
1. *bara/*bara	57
2. *bolto	67
3. *břl(og)-	79
4. *č ^h arp-/*chorp-	92
5. *ezer-/*ezor-	97
6. *glěna	110
7. *glina	111
8. *gnil(a)	132
9. *gnoj ^h	138
10. *gręz ^h /*gręz ^h	142
11. *il ^h	152
12. *j ^h zvor ^h	163
13. *kal ^h	171
14. *luža	186
15. *močēr ^h	192
16. *moč-(d)l-	197
17. *molka	206
18. *more	214
19. *oko/*ok ^h no	226
20. *orętok ^h	232
21. *ponik-	239
22. *potok ^h	244
23. *řęka	250
24. *ručěj ^h	258
25. *solt(v)ina	261
26. *struga	268
27. *strumy, -ene	272
28. *stud-	277
29. *ton ^h /*tonja	284
30. *vir-	290
31. *voda	300
32. *zaton-	306
33. *žerdlo	311
34. *želb ^h	313
Auswertung der unter I. behandelten Fälle	321
II a, Appellativa, die im Ost- und Westslavischen belegt sind und davon abgeleitete Namen	323
1. *bag ^h n-	324
2. *bajor-	336
3. *bal ^h k-	340
4. *brud-	343
5. *b ^h lk-/*b ^h lk-	349
6. *ch ^h ch ^h l-	352

7. * <i>dmaję</i> / * <i>dmavę</i>	359
8. * <i>krynica</i>	367
9. * <i>nor-</i>	374
Exkurs: Die <i>Neuren</i> (Neupol') und <i>Nur-</i> in Appellativa und Namen	378
10. * <i>pleso</i>	381
11. * <i>sigła</i>	388
Auswertung der Ergebnisse der unter II a. behandelten Fälle	393
II b. Appellativa, die im Ost- und Südslavischen belegt sind und davon abgeleitete Namen	396
1. * <i>ję ztokę</i>	396
2. * <i>ključę</i>	400
3. * <i>koldęzię</i>	405
4. * <i>skokę</i>	410
5. * <i>struja</i>	414
6. * <i>tynę</i> / * <i>tynja</i>	416
7. * <i>zanoga</i>	420
Auswertung der Ergebnisse der unter II b. behandelten Fälle	426
II c. Appellativa, die im West- und Südslavischen belegt sind und davon abgeleitete Namen	430
1. * <i>bygrę</i>	430
2. * <i>nakęlę</i>	434
3. * <i>qbęl-</i>	439
4. * <i>solpę</i>	444
5. * <i>sopotę</i>	449
6. * <i>tym-</i>	453
Auswertung der Ergebnisse der unter II c. behandelten Fälle	459
III a. Appellativa, die im Westslavischen belegt sind und davon abgeleitete Namen	461
1. * <i>ję zroję</i>	461
2. * <i>rava</i>	464
Auswertung der Ergebnisse der unter III a. behandelten Fälle ...	466
III b. Appellativa, die im Ostslavischen belegt sind und davon abgeleitete Namen	468
1. * <i>bochot-</i>	468
2. * <i>bęlz-</i>	471
3. * <i>dreę-</i>	475
4. * <i>glęję</i>	479
5. * <i>morka</i>	482
6. * <i>olęsę</i>	487
7. * <i>rod(ę)nik</i>	491
8. * <i>(z)dvig-</i>	493
Auswertung der Ergebnisse der unter III b. behandelten Fälle ...	495
III c. Appellativa, die im Südslavischen belegt sind und davon abgeleitete Namen	497
1. * <i>blychnja</i>	497
2. * <i>bręn-</i> / * <i>bryn-</i>	499
3. * <i>loky, -ve</i>	514
4. * <i>mozyęe</i>	519

5. *stublъ	524
6. *v(ъ) rělo	528
7. *v(ъ) rotъkъ und Verwandtes	531
8. *v(ъ) ruliа	534
Auswertung der Ergebnisse der unter III c. behandelten Fälle	536
C. Zur Wort- und Namenbildung	539
I. Zur Wortbildung der in dieser Arbeit herangezogenen Appellativa	539
a. Bildungen mit Primärsuffixen, die im Slavischen nicht mehr als suffigierte Bildungen aufgefaßt wurden beziehungsweise werden	540
b. Bildungen mit Primärsuffixen, die im Slavischen noch als suffixale Bildungen aufgefaßt werden	544
c. Bildungen mit Sekundärsuffixen	549
d. Durch Komposition gebildete Stämme	550
II. Zur Bildung der Namen	551
Auswertung der Ergebnisse	598
D. Zur Frage illyrischer, thrakischer und dakischer Gewässer- und Ortsnamen in Galizien	600
E. Auswertung der Ergebnisse dieser Arbeit für die Frühgeschichte des Slavischen und der Slaven	619
1. Die Urheimat der Slaven	619
2. Datierung	623
3. Ausbreitung und Wanderungsbewegungen der Slaven und damit zusammenhängende Probleme	624
a. Ostslaven	624
b. Westslaven	626
c. Südslaven	628
4. Das Slavische und die Alteuropäische Hydronymie	632
5. Slavisch und Baltisch	637
Ausblick	639